

RTB CARGO

Streik!

Der Arbeitgeber hat zwar im Vorfeld der Tarifverhandlungen am 15. Dezember 2023 ein erstes Angebot vorgelegt, dieses ist aber keinesfalls verhandlungsfähig. Bei RTB Cargo war keinerlei Bereitschaft zu erkennen, sich auf die wesentlichen Forderungen der GDL einzulassen.

Aus diesem Grund haben die zuständigen Beschlussgremien der GDL entschieden, ihre Mitglieder und diejenigen, die nicht organisiert sind, im Vorfeld der nächsten Verhandlungstermine zu Arbeitskämpfen aufzurufen! Mit dieser Ankündigung entlässt die GDL den Arbeitgeber in die Weihnachtszeit.

Der genaue Zeitpunkt der Streikmaßnahmen wird durch die GDL noch bekanntgegeben!

Die GDL verfolgt mit den bevorstehenden Arbeitsniederlegungen für ihre Mitglieder bei der RTB CARGO folgende Verbesserungen:

- Eine verbindliche Schicht- und Freizeitplanung mit einem Jahresplan, Monatsplan und einem Wochenplan;
- Verbindliche Ruhetage inklusive zwölf freier Wochenenden mit einer Dauer von mindestens 60 Stunden;
- Keine Verpflichtung, Überstunden zu leisten;
- Mehr Urlaubstage durch einen Zeitzuschlag für Nachtarbeit;
- Eine maximale Schichtlänge von zwölf Stunden;
- Verlängerung der Ruhezeit auf mindestens elf Stunden und mindestens auf die Länge der vorangegangenen Schicht.

Alle anderen Forderungen der GDL bleiben auf dem Tisch und werden nicht zurückgezogen. Insbesondere steht die GDL mit ihren Mitgliedern bei RTB CARGO für die Anwendung der marktüblichen tariflichen Regelungen ein. Was für Eisenbahnerinnen und Eisenbahner bei über 60 Eisenbahnunternehmen gut ist, ist auch für die GDL-Mitglieder bei der RTB CARGO gut!

Der Arbeitgeber sollte seine Positionen weiterhin überdenken, sonst provoziert er Streiks!